



## King Power Stadium

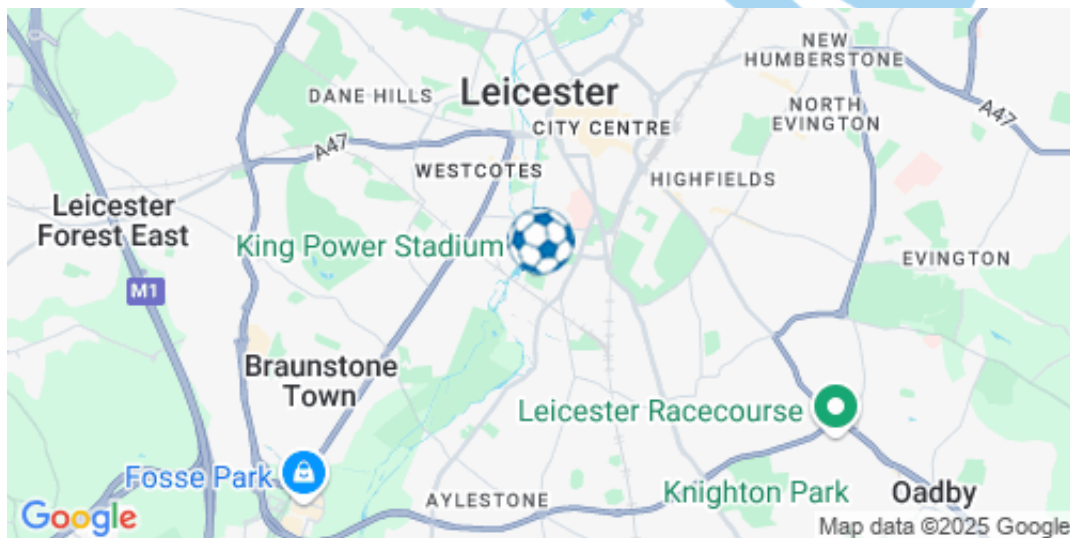
Leicester | Zuschauer: 32312

### Zu Fuss

Der Bahnhof von Leicester ist etwa 1,2 Meilen vom King Power Stadium entfernt. Die Fahrt mit dem Auto dauert etwa fünf Minuten, zu Fuss sind es bis zu 45 Minuten. Um vom Bahnhof Leicester aus zu Fuss zu gehen, verlassen Sie den Bahnhof, überqueren Sie die London Road an der Ampel, biegen Sie links ab und folgen Sie der Strasse zum King Power Stadium auf der rechten Seite. Halten Sie die Central Ring Road (Waterloo Way) zu Ihrer Linken, wenn sich der Weg von der Strasse trennt, und bleiben Sie auf diesem Weg, wenn er den New Walk kreuzt. Der Weg trifft dann wieder auf den Bürgersteig, und Sie sehen den Nelson Mandela Park. Biegen Sie rechts in die Lancaster Road ein und gehen Sie durch den Park in Richtung der Kreuzung bei den öffentlichen Toiletten. Überqueren Sie die Welford Road, biegen Sie links ab und folgen Sie der Strasse - vorbei am Supermarkt Morrisons - bis zum King Power Stadium.

### Bus

Vom Stadtzentrum von Leicester verkehren mehrere Buslinien zum King Power Stadium, die an der Aylestone Road halten, die nur fünf Minuten Fussweg vom King Power Stadium entfernt ist.



Das Stadion wurde im Jahr 2002 erbaut und hat eine Kapazität von 32.500 Zuschauern. Die ehemalige Spielstätte von Leicester City war das nahegelegene Filbert Street mit 22.500 Plätzen. Aufgrund der Erfolge des Vereins in den 1990er Jahren und der wachsenden Beliebtheit des Fußballs, wurde das Stadion zu klein; außerdem war es teilweise veraltet. Nach einem gescheiterten Versuch, bei Bede Island South ein Stadion mit 40.000 Sitzplätzen zu bauen, richtete der Verein sein Augenmerk auf das Gelände des ehemaligen Kraftwerks Freemans Wharf. Die Baugenehmigung wurde im November 2000 erteilt und am 23. Juli 2002 erfolgte die offizielle Eröffnung des Stadions durch den ehemaligen Leicester-Spieler Gary Lineker. Das erste Spiel fand am 4. August 2002 gegen Athletic Bilbao statt. Das Stadion an der 200 Meter nördlich gelegenen Filbert Street wurde abgerissen, an seiner Stelle entstand ein Studentenwohnheim. (Quelle: Wikipedia)